

Macrons „Macho“-Pilotenbrille durchschaut

Max Blumenthal und Aaron Maté von The Grayzone diskutieren über die Heuchelei des französischen Präsidenten Emmanuel Macron, der die USA in Davos über Völkerrecht und Fairness beehrte, und machen sich über den Versuch der europäischen Medien lustig, seine Fliegerbrille als Zeichen von Stärke darzustellen – anstatt als mögliches Anzeichen häuslicher Gewalt. ||| The Grayzone ||| Weitere Berichterstattung unter <https://thegrayzone.com> Unterstütze unseren unabhängigen Journalismus auf Patreon: <https://patreon.com/grayzone> Facebook: <https://facebook.com/thegrayzone> Twitter: <https://twitter.com/thegrayzonenews> Instagram: <https://instagram.com/thegrayzonenews> Minds: <https://minds.com/thegrayzone> Mastodon: <https://mastodon.social/@thegrayzone> #TheGrayzone

#Max

Und hier ist Emmanuel Macron aus Frankreich in Davos, mit einigen sehr harten Worten für Donald Trump. Er hält Trump eine Standpauke.

#Macron

Aber wir ziehen Respekt Schikanen vor. Wir ziehen Wissenschaft Populismus vor. Und wir ziehen die Rechtsstaatlichkeit der Brutalität vor. Wir haben einen Ort, an dem Rechtsstaatlichkeit und Berechenbarkeit noch immer die Spielregeln sind. Und ich vermute, dass dieser Ort vom Markt weitgehend unterbewertet ist. Einen Ort wie Europa zu haben – der manchmal zu langsam ist, gewiss, und reformbedürftig, gewiss –, der aber berechenbar und verlässlich ist und an dem man weiß, dass die Spielregel einfach das Recht ist, das ist ein guter Ort. Entschuldigung, was ist mit der Sonnenbrille?

#Aaron

Ich weiß es nicht.

#Max

Ich meine, es gab ein Video, in dem Macron aus einem Flugzeug aussteigt, und seine Frau ihm einfach eine Ohrfeige gibt. Sie hat ihn einfach abgeblockt. Und dann kommt er raus und sagt: „Hallo zusammen“, und sieht aus wie ein geprügelter Ehepartner. Und, weißt du, laut der Verschwörungstheorie ist seine Frau in Wirklichkeit sein Ehemann, der eigentlich sein Vater ist. Also hat, laut dieser Theorie, sein Papa Macron geschlagen.

#Aaron

Ja, ja. Okay.

#Max

Also, ich meine, das ist—ich werde einfach—ich weiß nicht, ob du Candace Owens' zehnteilige Serie gesehen hast, aber viele Leute waren davon überzeugt.

#Aaron

Oh, ich weiß. Ich weiß.

#Max

Wo ist Jean-Michel? Wo ist Jean-Michel?

#Aaron

Aber für die Leute, die nur zuhören und nicht zuschauen: Macron trägt eine Pilotenbrille. Seine Ärzte sagen, er habe eine medizinische Erkrankung, also, na ja, es tut mir leid, das zu verspotten, aber es ist ein bisschen irritierend – es wirkt ein wenig seltsam.

#Max

Es ist wie in dieser Szene aus *Chinatown*, in der Jack Nicholson Faye Dunaway ohrfeigt, aber diesmal ist es Macron, und er sagt: „Sie ist meine Frau. Sie ist mon frère.“

#Speaker 05

Sie ist meine Partnerin. Sie ist meine Partnerin, meine Freundin und meine Ehefrau.

#Aaron

Armer Macron. Ja, ich habe fast Mitleid mit ihm. Jetzt habe ich wirklich Mitleid mit dem Kerl, ja.

#Speaker 05

Es ist das erste Mal, dass ich— Wir tun, was immer du willst, Donald Trump. Wir sind verlässlich, berechenbar. Wir haben Libyen nicht getan. Wir haben das Gold Libyens nicht gestohlen, weil wir an die regelbasierte Ordnung glauben. Ich bin kein Rothschild-Karrierebanker, der alles aus der Sahelzone gestohlen hat. Die Menschen in Afrika, sie lieben uns, weil wir berechenbar sind. Wir sind höflich, und wir sind eure perfekten Partner.

#Aaron

Nun, erstaunlicherweise ist Libyen ein großartiges Beispiel dafür, wie – ich meine, Macron redet davon, wie vertrauenswürdig und verlässlich wir sind. Libyen ist ein hervorragendes Beispiel dafür, dass genau das Gegenteil der Fall ist. Sarkozy, der ehemalige Präsident Frankreichs – und du kannst mich korrigieren, wenn ich einige Details falsch habe – hat im Grunde genommen teilweise durch Libyen Geld verdient und es dann verraten, teilweise weil er Angst hatte, entlarvt zu werden. Und genau deshalb hat er tatsächlich den Sturz und dann die Ermordung Gaddafis unterstützt, wenn ich mich richtig erinnere. Ja? Genau. Also, das, was Macron da sagt über „Oh, wir sind nicht korrupt, wir sind so verlässlich“ – Libyen ist ein großartiges Gegenbeispiel.

#Max

Also, bring ihn zum Schweigen – er ist jetzt der Bösewicht. Außerdem, die Katarer, glaube ich, haben ihn über PSG in Paris bezahlt, das ihnen gehört.

#Aaron

Da haben wir's.

#Max

Ja, das war ein Faktor. Aber jetzt belehrt Macron Trump über die Rechtsstaatlichkeit. Ich meine, Libyen war im Grunde eine französische Operation. Und Macron – jetzt wird er als Teil dieser europäischen Propaganda dargestellt. So wollen sie also versuchen, Trump anzugreifen. „Testosteron ist in diesem Jahr die Hauptwährung in Davos“, schreibt der britische *Telegraph*. Und die Sonnenbrille des französischen Präsidenten hat ihn an die Spitze der Rangordnung gesetzt.

#Aaron

Stell dir vor – ich nehme an, das wurde von einem Mann geschrieben. Also, stell dir vor, ein Mann in der Öffentlichkeit zu sein. Sein Name ist Guy Kelly. Da haben wir's – Guy Kelly. Also gut. „Können Macrons Sonnenbrillen den Westen retten?“ Ich meine, was sagt das über dich selbst aus, wie unsicher du bist, wenn du so etwas veröffentlicht? Das erinnert mich daran, wie Robert Mueller einst als dieser patrizische, WASP-hafte Retter verehrt wurde, nur wegen seiner Brooks-Brothers-Anzüge. Es gibt diese seltsame Verehrung von WASP-weißen Männern durch andere WASP-weiße Männer und ein echtes mangelndes Selbstvertrauen in ihre eigene Männlichkeit, wenn sie so etwas von sich geben. Ich meine, „Testosteron ist die wichtigste Währung.“ Wovon redet er überhaupt?

#Max

Nun, wenn man der Verschwörungstheorie glaubt, steht Macrons Vater – der in Wirklichkeit seine Frau ist – ganz oben in der Rangordnung.

#Aaron

Candace hat recht. Sie hat versucht, uns zu warnen.

#Max

Ich meine, das ist doch nur ein Ersatz für Substanz. Es ist eine Fassade. Als würde er absichtlich Pilotenbrillen tragen, um Trump eine Botschaft zu senden, dass er der Mann ist. Und es gibt keine Substanz. Frankreich, das Vereinigte Königreich, Deutschland – sie können nicht für die NATO bezahlen. Sie können keine stehende Armee aufstellen, um gegen Russland zu kämpfen. Die NATO ist die USA. Und deshalb können sie dem, was Trump in Grönland tut, nicht widerstehen. Trump redet seit 2019 darüber, und er hätte das nicht getan, wenn er nicht geglaubt hätte, dass er bekommen kann, was er will. Jetzt nehmen sie ihn erst ernst. Und ich sehe nicht, wie sie das können ... Es bedroht auch wirklich die NATO, die im Wesentlichen, besonders seit dem Zusammenbruch des sozialistischen Blocks, so etwas wie eine Wiederbelebung – nun ja, wie des Vierten Reichs – funktioniert hat.

#Aaron

Wir haben diesen Bericht der RAND Corporation, die mit dem Pentagon verbunden ist, bereits behandelt – über die Überdehnung und Destabilisierung Russlands. Eine der zentralen Schlussfolgerungen war, dass wir die Waffenlieferungen an die Ukraine erhöhen sollten, weil das Russland hineinziehen, einen Krieg auslösen und Russland ausbluten würde. Aber es gibt auch einen Abschnitt über ein weiteres wichtiges Ziel: die Ausschaltung der Nord-Stream-Pipeline. Dort wird darauf hingewiesen, dass dies Europa stärker von den USA abhängig machen würde. Im Grunde ist also der Plan, Russland zu destabilisieren und zu schwächen, zugleich ein Plan, Europa zu destabilisieren und zu schwächen. Der Unterschied ist, dass Russland sich dagegen gewehrt hat – der Rest Europas hat mitgemacht. Ja.